KIEZ AKTUELL

Neu und kostenlos

Ausgabe Juli 2020

Bildquelle: C. Lehmann

Liebe Leserinnen und Leser, wir, das Redaktionsteam, sind eine Gruppe von ehrenamtlich tätigen Anwohnerinnen und Anwohnern, die Ihnen das Leben im Kiez näher bringen wollen. Daher haben wir in Zusammenarbeit mit dem Quartiersbüro W40 und unserer Bezirksbürgermeisterin Frau Schöttler diese Bewohnerzeitung ins Leben gerufen (siehe Seite 2).

Die Zeitung soll über aktuelle Angebote und Neuerungen im Kiez informieren. Aufgrund verschiedener Faktoren, wie zum Beispiel der Zeit die für den Druck benötigt wird, können wir keine punktgenaue Aktualität gewährleisten und bitten daher um Verständnis.

Das ehrenamtliche Redaktionsteam

Liebe Leserinnen und Leser

Jetzt sind Sie gefragt!
Wie soll unsere Bewohnerzeitung in Zukunft heißen? Wir, das Redaktionsteam, möchten die Kiezzeitung mit Ihnen zusammen gestalten und Ihnen die Namenswahl überlassen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir der Einfachheit halber Namen zur Wahl stellen.
1. Kiez Aktuell
2. Wir im Kiez
3. Kiez Neuigkeiten
4. Neues im Quartier
5. Kiezleben Aktuell

Was meinen Sie? Ihren Namens-Favoriten für diese Bewohnerzeitung teilen Sie uns bitte telefonisch unter 030 / 530 852 65 oder per E-Mail unter w40@ag-spas.de mit dem Betreff Namenswahl Kiezzeitung mit.

Über eine rege Beteiligung freuen wir uns!

Seite 2:
- Grußwort Bezirksbürgermeisterin Frau Schöttler

Seite 3:
- TSV Marienfelde 1890 e.V.
- Familienzentrum Marienfelde (Luckeweg 15)
- Naturwacht Marienfelde informiert

Seite 4:
- Der Jugendtreff Basis - Was ist daraus geworden?
- Das 3D-Medienhaus (Domagkstraße 3) informiert:
- Mobile Jugendarbeit in Marienfelde

Seite 5:
- Neuigkeiten aus dem Haus of Fun
- Kiezrad Marienfelde - Fahrradselbsthilfewerkstatt von L.i.Ma. e.V.

Seite 6:
- Neuigkeiten aus der Stadtteilbibliothek Marienfelde
- Marienfelder Lastenfährrader kostenfrei zu verleihen
- BENN Marienfelde

Seite 7:
- Das Dorothee-Sölle-Haus/Ev. Gemeinde- und Familienzentrum (Waldsassener Straße 9) informiert
- Erzählcafé am 26. Juli
- Informationen zum Alten Waschhaus (Waldsassener Str. 40a)

Seite 8:
- Wie möchten Sie Ihren Kiez gestalten?
- 800 Jahre Marienfelde
- Nächste Ausgabe
- Impressum

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Großwohnsiedlung Waldsassener Straße/Tirschenreuther Ring,

dies ist die erste Ausgabe unserer neuen Bewohnerzeitung für die Menschen, die hier im Quartier rund um die Waldsassener Straße und den Tirschenreuther Ring leben. Wir wollen Sie vor allem in dieser besonderen Zeit über aktuelle Angebote und Quartiersentwicklungen informieren.

Die vergangenen Wochen waren für alle schwer - unser Alltag wurde durch die Pandemie gänzlich auf den Kopf gestellt. Und doch haben wir den Lockdown gemeinsam überstanden, nicht zuletzt durch die große Hilfsbereitschaft und das starke Engagement in der Nachbarschaft. Neben Einkaufshilfen für Nachbarinnen und Nachbarn oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung, haben Sie sich an die Abstands- und Hygieneregeln gehalten und somit dazu beigetragen, den Coronavirus einzudämmen. Das bestätigt mir, dass es in unserem Quartier eine große Solidarität gibt. Und dafür möchte ich Ihnen hiermit herzlich danken!

Lockerungen treten nach und nach in Kraft. Auch in Marienfelde kehrt Schritt für Schritt wieder eine Art „Normalität“ ein. Einige soziale Einrichtungen sind bereits eingeschränkt geöffnet, wie bspw. die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Haus of Fun oder die Stadtteilbibliothek Marienfelde. Weitere soziale Einrichtungen werden voraussichtlich bald folgen.

In dieser ersten Ausgabe der Bewohnerzeitung finden Sie Informationen zu den derzeitigen Beratungs-, Bildungs- und Freizeitangeboten im Quartier. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.waldsassener-strasse.de oder an den Schaufensteraushängen des Quartiersbüros. Falls Sie uns noch nicht kennen sollten: das Quartierbüro W40 befindet sich in der Waldsassener Straße 40 und ist i.d.R. MO-DO geöffnet. Sie erreichen uns telefonisch unter 030/53085265 oder per E-Mail w40@ag-spas.de. Die Aufgabe des Quartiersbüros besteht darin, den Zusammenhalt aller hier lebenden und arbeitenden Menschen zu stärken und das Quartier mit Ihnen gemeinsam liebens- und lebenswerter zu gestalten.

Neben dieser ersten Ausgabe der Bewohnerzeitung sind weitere Ausgaben geplant - im September sowie im November 2020. Ich freue mich, Sie über die Angebote und Entwicklungen in Marienfelde auf dem Laufenden zu halten.

Bitte halten Sie sich stets an die Abstands- und Hygieneregeln, damit wir das Coronavirus auch weiterhin eindämmen und dennoch gemeinsam einen schönen Sommer genießen können.

Bleiben Sie gesund und solidarisch!

Ihre Bezirksbürgermeisterin

Angelika Schöttler

Angelika Schöttler

Angebote für Kinder und Jugendliche

TSV Marienfelde 1890 e.V.

In einer Sitzung vom 03. Juni 2020 hat sich der TSV darauf geeinigt, die Sporthallen frühestens nach den Sommerferien wieder zu öffnen. Voraussetzung dafür ist die Freigabe des Bezirks, der genutzten Hallen, sowie ein umsetz- und finanzierbares Hygienekonzept.
Dennoch freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir ein vielfältiges Ferienprogramm anbieten können. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Essen, Trinken und Bastelmaterialien werden zum Selbstkostenpreis angeboten.

Informationen und Anmeldung:
Online https://verein.tsv-marienfelde.de/verein/ferienspiele
Telefon 030/ 722 45 46
Dienstag
zwischen 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag
zwischen 14.00 Uhr – 18.00 Uhr)
E- Mail ferienspiele@tsv-marienfelde.de

Adresse: Alte Feuerwache
Alt- Marienfelde 36
12277 Berlin

Familienzentrum Marienfelde (Luckeweg 15)

Das Familienzentrum Marienfelde ist seit dem 08. Juni 2020 mit eingeschränktem Angebot wieder geöffnet. Eine Anmeldung zu den Angeboten ist zwingend notwendig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Beim Betreten der Anlage ist ein Mundschutz zu tragen.

Deutsch besser sprechen und verstehen lernen im Sprachaustausch.	Dienstag und Donnerstag zwischen 9.30 Uhr – 11.00 Uhr
Beratungsangebot mit der Familienhebamme.	Dienstag (07.07.20; 30.07.20) zwischen 13.00 Uhr – 15.30 Uhr
Sprechstunde rund um das Thema Familie und Erziehung.	Donnerstag (13.08.20; 05.11.20) zwischen 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Anmeldungen und Informationen:
Telefon 030/ 72 01 89 46
E- Mail familienzentrum.marienfelde@nusz.de

Naturwacht Marienfelde informiert

Ferienöffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag von 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag und Sonntag von 12:00 – 16:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Der Besuch der Naturschutzstation ist derzeit nur eingeschränkt und nur in begrenzter Besucherzahl möglich.
Dies wird durch geeignete Maßnahmen seitens der Mitarbeiter/-innen vom Ranger-Team geregelt.

Aufgrund der „Corona-Virus“ Situation sind besondere Hygienemaßnamen einzuhalten.

Grundsätzlich gilt die Abstandsregelung von 1,50 m und das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist dringend geboten.
Es gilt die aktuelle Fassung der SARS-VoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung.

Wir bitten um Ihre Mithilfe und ihr Verständnis.

Kontakt Naturschutzstation Marienfelde

Telefon: 030 757 747 66
email: rangerteam.marienfelde@naturwachtberlin.de

Weitere Informationen zu Terminen und Besonderheiten zur Marienfelder Natur finden Sie auf unserer Internetseite www.naturwachtberlin.de

rangerteam Marienfelde BERLIN

Der Jugendtreff Basis - Was ist daraus geworden?

Der Jugendtreff Basis existiert seit 31.12.2019 nicht mehr. Der Träger AHB Berlin Leipzig gGmbH bietet seit 01.01.2020 in den Räumen des ehemaligen Jugendtreffs in der Waldsassener Str. 16a/b (im EG) ein Angebot gemäß §29 SGB VIII (soziale Gruppe) an. Aktuell findet dieses Gruppenangebot statt - offene Angebote gibt es aufgrund der aktuellen Situation nicht. AHB Berlin Leipzig gGmbH bemüht sich darum am Standort neue Angebote zu entwickeln, um dem Bedarf in der Region gerecht zu werden.
Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg bemüht sich schnellstmöglich um Ersatz für den fehlenden Jugendtreff. Zurzeit gibt es in Marienfelde für junge Menschen die Jugendfreizeiteinrichtungen 3D-Medienhaus (Domagkstraße), Haus of Fun (Tirschenreuther Ring), den Jugendclub im Übergangswohnheim Marienfelder Alle sowie mobile Angebote von Outreach."

Das 3D-Medienhaus (Domagkstraße 3) informiert:

Liebe Besucherinnen und Besucher,
wir freuen uns sehr, dass wir unsere Einrichtung seit Juni wieder für Besucherinnen und Besucher öffnen dürfen!
Da wir einige Vorgaben zu beachten haben, öffnet das 3D Medienhaus regulär nur Montag, Mittwoch und Freitag. An den anderen Tagen - Dienstag, Donnerstag und auch mal Samstag - treiben wir uns weiterhin auf Instagram (@3dmedienhaus) und Facebook herum. Dort kann man uns bei Problemen oder Langeweile anschreiben, das wöchentlich hochgeladene Tanz-Tutorial zu Hause nachtanzen, donnerstags mit uns an einem Videochat teilnehmen und sich über unterschiedliche Umfragen einbringen.

Bildquelle: NUSZ

Im 3D Medienhaus gilt: Abstand halten! Was ihr bei uns unter der Berücksichtigung des Mindestabstandes machen könnt? Na, zum Beispiel mit verschiedensten Materialien kreativ werden, in der Holzwerkstatt bauen, Billard und Tischtennis spielen, mit Freundinnen und Freunden im Garten chillen, mit einer professionellen Tänzerin eine Choreografie erlernen oder jeden Freitag ein Teil des Mädchentreffs sein.

Auf Instagram und Facebook findet ihr auch unsere aktuellen Sommerferienangebote und Öffnungszeiten, wir haben coole Ausflüge geplant, also schaut einfach mal vorbei. Wir freuen uns, euch wieder bei uns vor Ort begrüßen zu dürfen.

Euer Team vom „3D Medienhaus"

Mobile Jugendarbeit in Marienfelde

Die Marienfelder Outreacher*innen sind weiterhin durchgehend für alle Jugendlichen da und bieten in den Sommerferien vom 24.06.-7.08.2020 folgende Angebote an: Ausflüge, Sport, Natur- und Kreativangebote, jugendkulturelle Aktionen.

Weitere Informationen gibt es unter www.outreach.berlin

OUTREACH
Mobile Jugendarbeit
TEMPELHOF - SCHÖNEBERG

Neuigkeiten aus dem Haus of Fun

Der Kinder- und Jugendclub „Haus of Fun" ist seit dem 21.Juni 2020 wieder geöffnet und meldet sich mit vielen Angeboten und Ferienaktionen zurück.
Anmeldungen sind nicht erforderlich, Hygienevorschriften sind jedoch zu beachten.
Informationen finden Sie zum Beispiel auf der Homepage des Bezirksamts Tempelhof- Schöneberg oder bei Facebook.

Bildquelle: W40

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
zwischen 14.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sonntag
zwischen 12.00 Uhr - 17.00 Uhr

Adresse:
Haus of Fun
Tirschenreuther Ring 67
12279 Berlin
Tel.: 030/ 9027 74151

Kiezrad Marienfelde Fahrradselbsthilfewerkstatt von L.i.Ma. e.V.

Wann?
Fahrrad Selbsthilfewerkstatt: Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Upcycling Werkstatt: Donnerstag 16.30 – 18.30 Uhr

Wo?
Tirschenreuther Ring 67, 12279 Berlin, im Kinder- und Jugendclub Haus of fun.

Für wen ist die Selbsthilfe-werkstatt da?
Für alle Nachbarn von 6 bis 106 Jahren, jeder der Hilfe braucht bei der Reparatur seines Drahtesels ist bei uns genau richtig.

Was bietet Kiezrad?
Wir bieten eine vollständig ausgerüstete Fahrradwerkstatt mit allen nötigen Werkzeugen für (fast) alle größeren und kleineren Wehwehchen an deinem Fahrrad. Außerdem bieten wir fachlich kompetente Unterstützung. Bei Fragen und Problemen kann der Werkstattleiter weiterhelfen.

Was kostet es bei uns sein Rad zu reparieren?
Die Nutzung der Werkstatt und aller Werkzeuge kostet nichts. Kosten fallen nur an, wenn neue Teile verbaut werden müssen, wie zum Beispiel ein neuer Bremszug. Neue Teile werden zum Selbst-kostenpreis weitergegeben. An-sonsten hat die Werkstatt einen großen Fundus an gebrauchten Teilen, die kostenfrei verbaut werden können.

Was gibt es sonst noch?
Ganz neu bei Kiezrad ist die Upcycling Werkstatt. Zusammen mit dem Haus of fun bieten wir am Donnerstag von 16.30 – 18.30 Uhr für alle Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren eine Werkstatt zum Thema Upcycling an. Hier entstehen aus alten Fahrradteilen einzigartige Teile wie Schmuck oder Schachfiguren.

Wie kann ich die Werkstatt kontaktieren?
Internet: https://kiezrad-marienfelde.weebly.com
Instagram: kiezradmarienfelde
Mailadresse: kiezrad@yahoo.com

Welche Corona-Regeln bestehen?
Zurzeit findet die Selbsthilfe-werkstatt NUR draußen statt, bei Regen gibt es keine Werkstatt. Maximal 12 Teilnehmer_innen können vor Ort sein. Es gelten die üblichen Abstandsregeln (1,5 m) und Hygienemaßnahmen. Auf dem Außengelände müssen keine Masken getragen werden. Maskenpflicht besteht im Haus. Die Anmeldung erfolgt am Gar-tenzaun. Von allen müssen die Kontaktdaten erfasst werden. Diese werden am Ende des Tages sicher verschlossen und nach 4 Wochen gelöscht.

Neuigkeiten aus der Stadtteilbibliothek Marienfelde

Unsere Bibliothek ist zur Medienausleihe wieder geöffnet und wir freuen uns sehr darüber, Sie wieder hier begrüßen zu können!

Unsere vorläufigen Öffnungszeiten sind:
Dienstag und Donnerstag,
13:00 – 17:00 Uhr
Zum 30.06.2020 wird Frau Heinze-Dietschreit, die Leiterin der Stadtteilbibliothek Marienfelde, nach 42 Dienstjahren in Tempelhof-Schöneberg in den Ruhestand gehen. Ihrem großen Engagement ist es zu verdanken, dass die Räume der Bibliothek nach vielen Umbauarbeiten nun ein angenehmes, helles Ambiente bieten. Ein weiteres Highlight ist die Anlegung der großzügigen Terrasse im Grünen, die mit Sitzmöglichkeiten für unsere Leser_innen zum Verweilen einlädt.

Bildquelle: I. Fadler

Ab 01.07.2020 wird Frau Dr. Vera Gitschmann die Leitung der Stadtteilbibliothek Marienfelde übernehmen.

Die Weiterentwicklung der Bibliothek – als einer der wenigen Kultureinrichtungen Marienfeldes – wird im Fokus ihrer Arbeit stehen.

Marienfelder Lastenfahrräder kostenfrei zu verleihen

Die Lastenfahrräder „Lasti" und „Marie" stehen wieder kostenfrei für Sie für wenige Stunden, einen ganzen Tag oder auch mehrere Tage zur Ausleihe zur Verfügung, um Ihre Erledigungen zu erleichtern oder einfach einen Familienausflug zu unternehmen (Lastenfahrräder inkl. Kindersitzbank). Eine vorherige Anmeldung ist notwendig.
Die Lastenfahrräder werden von „die fLotte Berlin" zur Verfügung gestellt, eine Initiative des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.).

Bildquelle: W40

Adresse:
Lastenfahrrad „Lasti"
Quartiersbüro 40
Waldsassener Str. 40, 12279 Berlin
Tel.: 030/ 530 852 65
Lastenfahrrad „Marie"
BENN Marienfelde
Marienfelder Allee 107, 12277 Berlin
Tel.: 030/ 499 502 91

BENN Marienfelde

BENN ist die Abkürzung von „Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften".
Unsere wichtigste Aufgabe ist es, Begegnungen und das nachbarschaftliche Miteinander von neu zugezogenen und schon länger in Marienfelde lebenden Nachbar_innen durch gemeinsame Aktivitäten und einen konstruktiven Dialog zu unterstützen.

Aktuell haben wir folgende Angebote in unserem BENN-VorOrt-Büro für Sie:
Sprechzeiten des BENN-Teams:
Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach individueller Vereinbarung

Sozialberatung
Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Offene Mieterberatung durch eine Rechtsanwältin des Berliner Mietervereins:
Montag 15.00 bis 17.00 Uhr
Bitte melden Sie sich vorher unter der untenstehenden Telefonnummer oder Mailadresse an.

Ausleihe des Lastenrades Marie:
Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr
Vorherige Anmeldung auf der Internetseite „flotte Berlin" oder telefonisch erforderlich.

Interkulturelles Mittwochscafé für Frauen:
Mittwoch 15.00 bis 17.00 Uhr auf der Terrasse der Stadtteilbibliothek neben dem BENN-Büro
Bitte melden Sie sich vorher unter der untenstehenden Telefonnummer oder Mailadresse an.

Sprachcafé:
Freitag 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr auf der Terrasse der Stadtteilbibliothek neben dem BENN-Büro
Bitte melden Sie sich vorher unter der untenstehenden Telefonnummer oder Mailadresse an.

Wir hoffen, dass wir unsere Angebote bald wieder voll aufnehmen können.
Hier finden Sie uns:
BENN-Vor-Ort-Büro
Marienfelder Allee 107, 12277 Berlin, Tel.: 499 50 291
Öffnungszeiten: dienstags 14 – 17 Uhr & donnerstags 9 – 12 Uhr
E-Mail: benn@ag-spas.de
Aktuelle Informationen zu unseren Angeboten und News aus dem Kiez finden Sie unter www-benn-marienfelde.de

Das Dorothee-Sölle-Haus/Ev. Gemeinde- und Familienzentrum (Waldsassener Straße 9) informiert:

Alle öffentlichen Veranstaltungen sind bis auf weiteres abgesagt.
Die Küsterei ist weiterhin nur telefonisch
(Tel. 030 755 12 20 0)
zu den Bürozeiten
Mo, Do 10-14 Uhr, Mi 10-12 Uhr, Di 15-19 Uhr zu erreichen und über Mail (kuesterei@ marienfelde-evangelisch.de).
Pfrn. Senst-Rütenik Tel. 030 755 1220 22 (außer montags)
Pfr. Wegener Tel. 030 755 1220 24 (tgl. 10-12 Uhr und 14-16 Uhr, außer freitags)

Das Angebot „Laib und Seele"
Lebensmittelausgaben in fertig gepackten Tüten finden ab dem 03. Juli 2020 wieder statt.
Neuaufnahmen sind zurzeit nicht möglich.

Das Tragen eines Mundschutzes ist Pflicht, genauso wie die Einhaltung des Mindestabstands. Die Kaffee- und Kuchenausgabe entfällt. Nach Möglichkeit sind keine Kinder mitzubringen. Ein längerer Aufenthalt im Gebäude, sowie die Benutzung der Toiletten ist zurzeit nicht gestattet.
Nähere Informationen erfragen Sie bitte unter 030/ 755 12 20 15.

Erzählcafé am 26. Juli

Camping mit der ganzen Familie im Bayrischen Wald oder Erlebnisurlaub mit Gleichaltrigen in „Malle" – wie hat sich Urlaub doch verändert!

„Ferien früher und heute" – das ist der Titel unseres nächsten Erzählcafés. Ja, es findet statt, mitten in den Ferien, und mitten in Zeiten von Corona. Am Sonntag, 26.7. treffen wir uns DIGITAL um 14:30 Uhr und tauschen uns aus über diese - nicht nur - für Schüler*innen so spannenden und abenteuerlichen Zeiten.
Wie das technisch geht, darüber informiert noch zeitnah Martin Schmidt vom Quartiersbüro W40. Wer über die technische Ausrüstung nicht verfügt, kann über eine bestimmte Telefon-Nr. kostenlos teilnehmen oder möglicherweise bei anderen mitschauen, natürlich unter Einhaltung der Abstandsregeln (z.B. im Haus of Fun).
Wer also Interesse am Erzählcafé hat, meldet sich bitte bis spätestens 22.7. beim Quartiersbüro W40 (erreichbar: MO bis MI unter 030/530 85 265 oder per
E-Mail w40@ag-spas.de)
Herzliche Einladung an alle Anwohnerinnen und Anwohner der Großsiedlung Waldsassener Str./Tirschenreuther Ring zu diesem Abenteuer der anderen Art. Es wird spannend, in jeder Hinsicht!
Ihre Sigrid Tempel
(Ev. Kirchengemeinde Marienfelde)

Informationen zum Alten Waschhaus (Waldsassener Str. 40a)

Das Café des Nachbarschaftstreffpunktes Altes Waschhaus wird nicht vor August 2020 wieder öffnen. Wie es (hoffentlich) ab Anfang August in kleinem Rahmen wieder los geht, ist noch nicht ganz sicher. Voraussichtlich wird zu Beginn jedoch nur das Café öffnen, sämtliche anderen Veranstaltungen werden noch nicht wieder stattfinden können.
Ob und wie es mit den Kursen weiter geht, ist noch nicht sicher. Dazu wird das Team vom Alten Waschhaus Ende Juli weitere Auskünfte geben.

Bildquelle: W40

Wie möchten Sie Ihren Kiez gestalten?

Liebe Leserinnen und Leser,
jetzt haben Sie die Möglichkeit ihren Kiez mitzugestalten!
Bestimmt haben Sie schon einmal den Wochenmarkt in der Waldsassener Straße gesehen oder sind einmal selber drüber geschlendert? Gerne würden wir den Markt wieder attraktiver gestalten und zu einem Ort der Begegnung für die Nachbarschaft machen. Um dies zu schaffen, brauchen wir Sie! Welche Angebote wünschen Sie sich? Über zahlreiche Vorschläge freuen wir uns!
In diesem Zusammenhang möchten wir auch unser Quartier mit Ihnen noch attraktiver gestalten. Die eine oder andere Stelle in unserem Kiez bedarf vielleicht einer Änderung? Was meinen Sie? Haben Sie Ideen zur Verbesserung der Attraktivität des öffentlichen Raums, wie bspw. mehr Bänke oder etwas ganz anderes? Helfen Sie mit, unseren Kiez zu verschönern!

Sie erreichen uns unter Tel.: 030/ 530 852 65 oder per E-Mail unter w40@ag-spas.de mit dem Betreff Wochenmarkt und/oder Kiezgestaltung.

800 Jahre Marienfelde

Es sollten Feierlichkeiten mit viel Musik, Gesang und Freizeitsport werden. Doch wegen der Corona-Pandemie findet das 800. Gründungsjubiläum des Stadtteils Marienfelde in einem etwas kleineren Rahmen statt. Zu einem der Höhepunkte kann ein Kunstprojekt werden, das Marienfelde weit über den Bezirk Tempelhof-Schöneberg hinaus in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken kann.
„Paste-Up History – Marienfelde goes Street Art" heißt das Projekt der beiden Marienfelder Künstler Maria Vill und David Mannstein. An ungefähr zehn Gebäudefassaden wird das Künstler-Duo haushohe Fotos und Collagen befestigen, die Teilen der Geschichte und der Gegenwart des Stadtteils Ausdruck verleihen.
Vill sagt: „Die Geschichte hört nicht auf, sondern wir sind heute Teil der Geschichte. Mit unserem Projekt regen wir die Betrachter an, unser Lebensumfeld vertieft wahrzunehmen."
Zwei Wohnhäuser im Marienfelder Süden zählen genauso zum Projekt wie Fassaden des Gutshofs, der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager und der Alten Feuerwache – vorbehaltlich der Zustimmung des Denkmalschutzes. In Rundgängen mit den Künstlern wird Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler das Projekt am 22. und 29. August eröffnen (Anmeldungen zwischen dem 7. und 16. August unter: kiezspaziergang@ba-ts.berlin.de, begrenzte Teilnehmer_innenzahl).
Gleichzeitig sollen auch zehn Informationstafeln über die Geschichte des Stadtteils eingeweiht werden, die der Arbeitskreis Historisches Marienfelde (www.akhm.de) erstellt hat. Die Tafeln werden - die Genehmigung durch das Straßen- und Grünflächenamt vorausgesetzt - unter anderem an der Dorfkirche, am Kiepertplatz und am ehemaligen Kloster Vom Guten Hirten aufgestellt.

Surreales Motiv gemeinsam mit Sportlern des TSV

Motiv an der Alten Feuerwache mit hohem symbolischem Charakter: Die Räuberleiter steht als Bild für das Zusammenspiel im Sport. Gemeinsam lassen sich Ziele erreichen, die allein unerreichbar sind. Foto: Mannstein/Vill

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin

Redaktion:
Christine Lehmann, Daniel Fadler und Erwin Diener (alle drei Ehrenamtliche)
Natascha Wiemann und Martin Schmidt (beide Quartiersbüro W40)

Kontakt:
Quartiersbüro W40
Waldsassener Straße 40, 12279 Berlin
Tel.: 030/530 852 65
Email: w40@ag-spas.de

Layout und Druck:
Sonnendruck Berlin
Tempelhofer Weg 101, 12347 Berlin

Nächste Ausgabe

Wie gefällt Ihnen diese Bewohnerzeitung? Haben Sie Ideen, Änderungswünsche oder Verbesserungsvorschläge? Dann sprechen Sie uns einfach an. Wir freuen uns über Feedback!
Die nächste Bewohnerzeitung in diesem Format soll voraussichtlich im September 2020 erscheinen. Was interessiert Sie? Was bewegt Sie? Gern sammeln wir mit Ihnen gemeinsam Themen für die nächste Ausgabe.
Sie erreichen uns unter Tel.: 030/ 530 852 65 oder per E-Mail unter w40@ag-spas.de

gefördert durch: